

Pressemitteilung des Willy-Brandt-Kreises am 24. Februar 2022

Wir verurteilen den Krieg Russlands gegen die Ukraine!

Der Willy-Brandt Kreis hat seit 2014 immer wieder auf die Probleme der europäischen Sicherheit, die Ukraine-Krise und die stockende Abrüstung aufmerksam gemacht und Lösungsvorschläge erarbeitet. Seit heute, dem 24. Februar 2022, hat Russland, auch vom Territorium Weißrusslands aus die souveräne Ukraine militärisch angegriffen. Trotz der ernsthaften Bemühungen europäischer Regierungschefs friedliche Lösungen zu finden, hat Präsident Putin den Weg militärischer Gewalt gewählt und damit das internationale Völkerrecht eindeutig gebrochen. Der Aufruf des UN-Generalsekretärs wie auch vieler zivilgesellschaftlicher Organisationen, eine diplomatische Lösung zu finden, wurden ohne Not in den Wind geschlagen. Wir verurteilen den Angriff auf die Ukraine aufs Schärfste. Wir fordern Präsident Putin auf, die militärischen Operationen sofort einzustellen, die Truppen zurückzuziehen und keine weiteren Verluste an Menschenleben in Kauf zu nehmen. Die weitere militärische Eskalation muss sofort gestoppt werden!

Der Vorstand des Willy-Brandt-Kreises